

## **Unterausschuss „Verbraucherschutz“ des Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz**

(14. - öffentliche - Sitzung am 16. Oktober 2019)

### **Beratungsthemen:**

1. **Fake-Shops bekämpfen und nationales IT-Gütesiegel etablieren - digitale Sicherheitslücken schließen**

Antrag der Fraktion der SPD und der Fraktion der CDU - [Drs. 18/4488](#)

Der Unterausschuss sprach sich gegenüber dem federführenden Ausschuss für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz dafür aus, dem Plenum des Landtages zu empfehlen, den Antrag unverändert anzunehmen.

*Zustimmung:* SPD, CDU, FDP

*Ablehnung:* GRÜNE

*Enthaltung:* -

*Eine Vertreterin/ein Vertreter der Fraktion der AfD war bei der Abstimmung nicht zugegen.*

2. **Teilmobile, stressfreie Schlachtungsmethoden unterstützen!**

Antrag der Fraktion der FDP - [Drs. 18/2786](#)

Der Unterausschuss stellte die weitere Beratung zurück, um zunächst einmal die weiteren Diskussionen auf europäischer Ebene zur Frage der Förderung und Verbreitung mobiler und dezentraler Schlachtungsmethoden im Interesse der Vermeidung unnötiger Tiertransporte und der Vermeidung von Stress bei Schlachttieren abzuwarten.

3. **Unterrichtung durch die Landesregierung zum Thema „Wurstskandal“**

Der Unterausschuss nahm die Unterrichtung entgegen und führte darüber eine Aussprache.

4. **Unterrichtung durch die Landesregierung über einen aktuellen Rückruf im Bereich Milch durch ein norddeutsches Unternehmen**

Der Unterausschuss nahm die Unterrichtung entgegen und führte darüber eine Aussprache.

5. **Vorbereitung einer Informationsreise**

Der Unterausschuss verständigte sich als Termin für seine parlamentarische Informationsreise nach Spanien und Portugal einvernehmlich auf die Zeit vom 24. bis 30. Mai 2020.